



Protokollauszug vom

28.10.2020

Departement Bau / Amt für Städtebau:

Projekt-Nr. 19766, Profil.Grüze (Schule für Berufsvorbereitung Winterthur), Rudolf-Diesel-Strasse 10: Sanierung Wärmeerzeugung, Gebundenerklärung und Ausgabenfreigabe von 50 000 Franken für die Projektierung

IDG-Status: öffentlich

SR.20.711-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Aufwendungen für die Projektierung der Sanierung Wärmeerzeugung im Profil.Grüze von 50 000 Franken werden gestützt auf § 5 Gemeindeverordnung als gebundene Ausgaben im Sinne von § 103 Abs. 1 des Gemeindegesetzes bezeichnet und zu Lasten der Investitionsrechnung des allgemeinen Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 19766 freigegeben.

2. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Bau, Baupolizeiamt, Energiefachstelle, Amt für Städtebau; Departement Schule und Sport, Zentrale Dienste, Schulbauten; Departement Technische Betriebe, Stadtwerk, Energie-Contracting; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

## **Begründung:**

### **1. Ausgangslage**

Das Gebäude an der Rudolf-Diesel-Strasse 10 im Gewerbe- und Industriequartier Grüze wurde 1988 erstellt. Im Jahr 2009/10 wurde das fünfstöckige Geschäftshaus in ein Schulhaus umgebaut und wird bis heute als solches genutzt. In der Volksabstimmung 2018 hat der Souverän dem Kauf des Gebäudes durch die Stadt Winterthur zugestimmt.

Die Liegenschaft Rudolf-Diesel-Strasse 10 wird mit einer kombinierten Öl-Erdgas-Heizung beheizt. Die bestehende Wärmeerzeugung aus dem Jahre 1988 hat ihre zu erwartende Lebensdauer erreicht und muss ersetzt werden. Die Heizung steht nach kommunalen Energieplan der Stadt Winterthur im Gebiet E2 für gaserschlossene Eignungsgebiete. Das Gebäude ist weder kommunal noch überkommunal als Schutzobjekt inventarisiert.

### **2. Projekt**

Die bestehende Wärmeerzeugung soll durch eine neue Heizung mit Anschluss an das Wärmenetz ersetzt werden. Dies ist möglich, weil Stadtwerk Winterthur das Gebiet bis Ende 2021 erschliessen wird. Mit dem Anschluss an das Wärmenetz werden die Klimaziele der Stadt Winterthur angestrebt und es kann auf den Verbrauch von fossilen Brennstoffen - in diesem Falle Öl und Gas - verzichtet werden. Im Gebäude Profil.Grüze soll die komplette Technik wie die Wärmenetzübergabestation, der Heizverteiler, die Expansionsanlage, die Regulierung und die Trinkwasseraufbereitung im bestehendem Heizungsraum installiert werden. Der Öltankraum im Untergeschoss wird zu einem Lagerraum umgenutzt, weil der Öltank demontiert werden kann.

Des Weiteren müssen brandschutztechnische Auflagen im Rahmen des Projekts geprüft und eingeplant werden. Im Untergeschoss muss die Wärmedämmung und die Signalisation der Fluchtwege ersetzt oder, wo nötig, erweitert werden.

### **3. Kosten**

#### **3.1 Kostenzusammenstellung**

Den Kosten von 50 000 Franken für die Projektierung liegt eine Kostenschätzung des Amtes für Städtebau zugrunde. Eine genauere Kostenermittlung und Kostenzusammenstellung ist Inhalt der Projektierung und wird dann beim Antrag des Departementes Schule und Sport für die Gebündenerklärung und Ausgabenfreigabe der Ausführung zugrunde liegen.

### 3.2 Investitionsplanung

Das Bauvorhaben ist wie folgt in der Investitionsplanung des allgemeinen Verwaltungsvermögens eingestellt:

Projekt-Nr:	19766		
Projektbezeichnung	Profil.Grüze. Erneuerung Heizung		
<b>Kostenart</b>	<b>Bezeichnung</b>		<b>Betrag</b>
504021	Projektierung	§	50'000.00
504022	Ausführung	§	450'000.00
<b>Gesamtkredit</b>		<b>§</b>	<b>50'000.00</b>

Jahr	Kostenart 504021	Kostenart 504022	Gesamtbetrag
2021	50'000.00	50'000.00	100'000.00
2022	0.00	400'000.00	400'000.00

Im Budget 2020 sind für die Projektierung und Ausführung total 500 000 Franken eingestellt. Der Betrag wurde im Investitionsplan 2021 auf die Jahre 2021 und 2022 verteilt.

Die Investitionsplanung ist mit dem Novemberbrief fürs Budget 2021 wie folgt anzupassen:

Jahr	Kostenart 504021	Kostenart 504022	Gesamtbetrag
2021	0.00	450'000.00	450'000.00

Die Kosten für die Projektierung 504021 von rund 50 000 Franken werden, wie im Budget 2020 enthalten, in der Rechnung 2020 anfallen.

## 4. Gebundenerklärung der Ausgaben

### 4.1 Rechtsgrundlagen

Gemäss § 103 Abs. 1 des Gemeindegesetzes (GG) gelten Ausgaben als gebunden, wenn die Gemeinde durch einen Rechtssatz, durch einen Entscheid eines Gerichtes oder einer Aufsichtsbehörde oder durch einen früheren Beschluss der zuständigen Organe oder Behörden zu ihrer Vornahme verpflichtet ist und ihr sachlich, zeitlich und örtlich kein erheblicher Ermessensspielraum bleibt.

### 4.2. Vorgabe durch übergeordnetes Recht

Gemäss § 5 der Gemeindeverordnung (VGG) ist die Gemeinde verpflichtet, ihre Sachwerte laufend so zu unterhalten, dass ihre Substanz und Gebrauchsfähigkeit erhalten bleiben und keine Personen-, Sach-, oder Bauschäden auftreten. Zur Unterhaltspflicht nach § 5 VGG zählen auch Anpassungen an den zeitgemässen Komfort und an den Stand der Technik sowie die Erfüllung von gesetzlichen Auflagen und Vorschriften.

### **4.3. Örtliche, sachliche und zeitliche Gebundenheit**

#### *Örtliche Gebundenheit:*

Ein örtlicher erheblicher Entscheidungsspielraum besteht nicht: Die Wärmeerzeugung wird örtlich für den Schulraum Profil.Grüze zwingend benötigt. Die Struktur des Gebäudes bleibt bestehen.

#### *Sachliche Gebundenheit:*

Ein sachlich erheblicher Entscheidungsspielraum besteht nicht: Mit dem Projekt werden die baulich notwendigen Anpassungsarbeiten an der Heizung durchgeführt und an den zeitgemässen Stand der Technik angepasst. Die Instandsetzungsmassnahmen stellen die Raumwärme und das Warmwasser sicher. Damit wird die Gebrauchstauglichkeit der Schulräume gewährleistet.

Mit den beschriebenen Arbeiten wird die Funktionstüchtigkeit und weitere Gebrauchsfähigkeit der Wärmeerzeugung im Objekt Profil.Grüze sichergestellt. Zudem wird mit dem Fernwärmeanschluss auf den zeitgemässen Stand der Technik angepasst.

#### *Zeitliche Gebundenheit:*

Ein zeitlich erheblicher Entscheidungsspielraum besteht nicht: Mit der Sanierung wird der Werterhalt sichergestellt und die Sicherheit und Gebrauchstauglichkeit der Anlage für die nächsten Jahre wieder gewährleistet. Die Lebenserwartung der massgebenden Anlageteile (Heizung, Heizverteiler, Feldgeräte, Regulierung) ist gemäss Handbuch Life-Cycle-Costing über die Instandhaltung und Instandsetzung von Bauwerken; CRB, 2012, erreicht bzw. überschritten.

### **4.4. Gebundenerklärung und Ausgabenfreigabe**

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen steht fest, dass die Voraussetzungen von § 103 Abs. 1 GG erfüllt sind. Die entsprechenden Ausgaben sind deshalb als gebunden zu erklären und zu Lasten der Investitionsrechnung des allgemeinen Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 19766, freizugeben.

### **5. Termine**

Die Projektierung erfolgt bis Ende 2020. Ein weiterer SR-Beschluss durch das Departement Schule und Sport zum Ausführungskredit ist per Anfang 2021 geplant. Die Ausführungsarbeiten erfolgen im Sommer 2021, vorbehältlich der Erschliessung der Fernwärme durch Stadtwerk Winterthur.

### **6. Kommunikation**

Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen.

**Beilagen (öffentlich):**

1 Auszug Kontrolle der Investitionskredite Budget 2020

2 Terminprogramm Projekt 19766 vom 7.8.2020